

„Michel Foucault und die Philosophiegeschichte“

RINGVORLESUNG

Wintersemester 2022/23
montags 16:30 - 18:00 Uhr



- 17.10.2022 **Peter Sich:** „Die Kunst, nicht regiert zu werden. Zum Verhältnis von Aufklärung, Kritik und Geschichte bei Michel Foucault.“
- 24.10.2022 **Martin G. Weiß:** „Foucault, Agamben und die Biopolitik.“
- 31.10.2022 **Johann Szews:** „Genealogie als Praxis der Kritik: Nietzsche und Foucault.“
- 07.11.2022 **Markus Rieger-Ladich:** „Das Subjekt dekonstruieren. Wie Michel Foucault das Gefängnis untersuchte und nebenbei eine Blockade der Bildungstheorie löste.“
- 14.11.2022 **Ulrich Johannes Schneider:** „Foucault gegen Diogenes. Antike Philosophen in Foucaults Vorlesungen.“
- 21.11.2022 **Holden Kelm:** „Foucaults Hegel-Lektüren.“
- 28.11.2022 **Christoph T. Burmeister:** „Träume vom Goldenen Zeitalter. Foucault, Rousseau und die (Re-)Produktion der Produktionsverhältnisse im Kinde.“
- 05.12.2022 **Roberto Nigro:** „Vom Nietzscheanischen Kommunismus zur *An-archeologie*. Die philosophische Haltung Michel Foucaults und das Unbehagen in der Philosophie.“
- 12.12.2022 **Frieder Vogelmann:** „Gegenspieler, Wahlverwandte – Material? Foucaults Zugriffe auf die Philosophiegeschichte.“
- 19.12.2022 **Karsten Schubert:** „Foucault in der Gegenwart – Zum Verhältnis von Genealogie und zeitgenössischer Gesellschaftsanalyse.“
- 09.01.2023 **Marita Rainsborough:** „Foucault und die afrikanische Gegenwartsphilosophie.“
- 16.01.2023 **Peggy H. Breitenstein:** „Was Marx und Foucault auf den ‚Baustellen der Historiker‘ suchen: Genealogie als Hermeneutik des Verdachts.“
- 23.01.2023 **Katrin Meyer:** „Ich bin einfach Nietzscheaner‘. Foucault über Macht und Recht.“
- 30.01.2023 **Jörg Volbers:** „Philosophie als Arbeit an sich selbst. Foucault und die Geschichte der transformativen Philosophie.“

Veranstaltungsort:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Institut für Philosophie
Gebäude 23.31 | Raum U1.46
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf

Organisation:

Dennis Sölch
Matthias Bähr